

ZUKUNFTSENTWURF ANTIFASCHISMUS



DAS VERMÄCHTNIS DER ÜBERLEBENDEN

Die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes -Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten ist ein überparteilicher Zusammenschluss von Antifaschistinnen und Antifaschisten aller Generationen. Sie ist die größte und älteste antifaschistische Organisation in Deutschland. Gegründet wurde sie 1947 von Verfolgten des Naziregimes, meist antifaschistische Widerstandskämpferinnen und -kämpfer.

Bis heute ist unser Leitmotiv der Schwur der befreiten Häftlinge von Buchenwald, in dem es heißt:

„Die Vernichtung des Nazismus mit seinen Wurzeln ist unsere Lösung. Der Aufbau einer neuen Welt des Friedens und der Freiheit ist unser Ziel.“

In der VVN-BdA kann man Menschen unterschiedlichen Alters und politischer Orientierung treffen und mit ihnen gemeinsam in einer unabhängigen, verlässlichen, kontinuierlichen und konsequenten Organisation in diesem Sinne aktiv sein.

Die VVN-BdA ist aktives Mitglied der „Internationalen Föderation der Widerstandskämpfer – Bund der Antifaschisten“ (FIR).



LERNEN FÜR DIE ZUKUNFT

Die VVN kümmerte sich nach 1945 um die sozialen und juristischen Rechte von Verfolgten des Naziregimes [...] und stritt für die strafrechtliche Verfolgung von Nazi-Tätern. Sie setzte sich für die Einrichtung von Gedenkstätten ein und aus ihren Reihen erschienen viele grundlegende Werke zur Geschichte von Widerstand und Verfolgung. Im Kontakt mit „Zeitzeugen“ der VVN haben unzählige Menschen bleibende Eindrücke und Motivation für antifaschistisches Handeln gezogen. Gedenkstättenfahrten und -besuche, lokale Geschichtsschreibung, Zeitzeugengespräche und Veranstaltungen gehören bis heute zu den Grundlagen unserer Arbeit. Darüber hinaus entwickeln wir neue Formen der Vermittlung von historischem Wissen und beziehen die vielfältigen Erfahrungen von Verfolgung und Widerstand in unserer Migrationsgesellschaft ein.



FASCHISMUS IST KEINE MEINUNG, SONDERN EIN VERBRECHEN!

Der Kampf gegen jede Art neofaschistischer Betätigung war von Anfang an ein zentrales Anliegen der VVN. Dies war auch der Grund dafür, dass sie sich 1972 für nachwachsende Generationen öffnete und zum „Bund der Antifaschisten“ erweiterte. In ungezählten Kundgebungen und Demonstrationen gegen Nazi-Aufmärsche und -Propaganda setzen wir uns für die Gemeinsamkeit aller Antifaschistinnen und Antifaschisten ein.

Von 2007 bis 2017 haben wir die bundesweite Kampagne „nonpd – NPD-Verbot jetzt!“ organisiert. Seit 2016 ist die VVN-BdA aktiver Teil der Kampagne „Aufstehen gegen Rassismus“, die sich gegen den Aufstieg der AfD wendet.



AUFSTEHEN-GEGEN-RASSISMUS.DE

FÜR EINE WELT DES FRIEDENS

In den 1950er Jahren bekämpfte die VVN die deutsche Wiederbewaffnung, die mit dem Aufbau der Bundeswehr durch Nazi-Generäle und Kriegsverbrecher einherging. In allen Phasen der Friedensbewegung war sie einer ihrer wichtigsten Akteure. Heute treten wir gegen Waffenexporte, Auslandseinsätze und Einsätze der Bundeswehr im Inneren sowie gegen die Militarisierung der Gesellschaft ein. Wir vertreten den Gedanken einer europäischen Friedensordnung und wenden uns gegen jede Art von Nationalismus.

DEUTSCHE
GROSSMACHTTTRÄUME
PLATZEN LASSEN!

Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes –
Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten



V.i.S.d.P.: Thomas Willms, Magdalenenstraße 19,

10365 Berlin – Dezember 2017

Fotos: Bundesarchiv (Plak 100-002-022/Grafiker: o. Ang.),
Wikimedia, rMediabase, Gabriele Senft, eigene

www.vvn-bda.de



ICH MÖCHTE...

- Mitglied der VVN-BdA werden.
- mehr über die VVN-BdA wissen.

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Für Eintritte

Geb. am

in

Tätigkeit

Telefon

E-Mail

Mein Mitgliedsbeitrag

beträgt 1 % des Nettoeinkommens, nämlich €.

Der Mindestbeitrag beträgt 5 € monatlich.

Betrag bitte vierteljährlich, halbjährlich oder

jährlich abbuchen! (bitte ankreuzen).

Online eintreten unter: www.vvn-bda.de/mitglied-werden

Einzugsermächtigung

Kreditinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte einsenden an: VVN-BdA e.V.,
Magdalenenstraße 19, 10365 Berlin